

Bühnenanweisung

Wichtig für:

- Veranstalter
- Ton
- Licht

Vorwort

Rammstein- getreu basiert eine Völkerball- Show auf sattem Sound, einer ausgefeilten Lichtshow, haargenau platzierten Pyroeffekten und mühevoll nachgebildeten Requisiten und Bühnenbild. Das von uns mitgebrachte und verwendete Equipment in Form einer **10 Meter breiten Kulisse** (bestückt mit eigenen Lichteffekten), eigenes **2m hohes Schlagzeugpodest, Vorhang mit Kabuki- System** und die **Pyrotechnik** erfordern einige besondere technische und organisatorische Vorbereitungen, die die einer üblichen Rock 'n' Roll- Produktion überschreiten. Nur mit einer adäquaten Umsetzung dieser Bühnenanweisung - als Teil des Gastspielvertrags mit dem Konzertveranstalter - kann die penibel ausgearbeitete Show im vollen Umfang umgesetzt werden.

Allgemeines

Wir setzen voraus, dass die allgemein gültigen Gesetze, Vorschriften und Regeln der Veranstaltungstechnik eingehalten werden.

Bei Eintreffen der Band muss die Bühne für den Aufbau von Völkerball fertig sein! Die Ton- und Lichttechnik muss zum Soundcheck bzw. Einleuchten bereit sein. Bei Open Air Veranstaltungen wird eine regensichere Überdachung von Bühne und FOH vorausgesetzt. Für unsere Kulisse und zahlreichen großen Requisiten muss ein geeigneter Ladeweg ohne Treppen zur Verfügung stehen. Sind Treppen zu überwinden, sind entsprechende Rampen zur Verfügung zu stellen.

Bei Fragen bitte nicht zögern, kontaktiert uns! (Kontaktaten siehe S. 5)

Local Crew

Völkerball bringt immer einen eigenen Ton- und einen eigenen Lichtmann mit. Es muss je ein mit der technischen Anlage vertrauter **Tontechniker und ein Lichttechniker** während der **gesamten Produktionszeit** vor Ort sein.

Zum Aufbau (ca. 3,5h) und Abbau (ca. 2,5h) müssen **drei** nüchterne und geeignete

Stagehands nur für Völkerball zur Verfügung stehen.

Die Produktionssprache ist deutsch. Wir gehen davon aus, dass die Local Crew deutsch oder englisch spricht.

Bühne

- Bühnenfläche (nutzbare Fläche ohne PA, Stative usw.!) **12 x 7m**; absolutes Mindestmaß 10 x 6 m
- Bei einer lichten Höhe von mind. 4m sitzt der Schlagzeuger **auf unserer Kulisse in 2m Höhe** (siehe S. 5). Zusätzlich werden **zwei Podeste 3 x 2 x 0,4m** für Keyboard Stage Right und Bass Stage Left benötigt.
- **Frontraverse** für eigene Vorhangfallvorrichtung (Kabuki) **an** der vorderen Bühnenkante. Das Kabuki- System wird mit eigenen Ketten gehalten. Sollte die Traverse nicht fahrbar sein wird ein entsprechender Steiger mit Bediener oder eine entsprechende Leiter benötigt.
- Für unsere Pyrotraverse in Form einer 6m langen Dreipunkttraverse werden **zwei Motoren mit einem Abstand von max. 5,50m** inkl. Anschlagmaterial (am Besten Steelflex) benötigt. Alternativ kann eine fahrbare Mitteltraverse gestellt werden. Der Abstand von der hinteren Bühnenkante muss mind. 3,5m betragen.
- Die Rückseite und die Seiten müssen mit schwarzem Molton (DIN 4102 B1 / DIN EN 13501 B-S1!) abgehängt werden

Bitte beachten Sie die Zeichnungen und das Beispielbild auf den Seiten 5 - 7.

Wichtig für:

-
- Veranstalter
-
-
- Ton
-
-
- Licht

Tontechnik
PA:

Ein der Größe des Venues angemessenes, professionelles PA- System (z. B. Meyer, D&B, JBL, Martin...), fertig auf die Charakteristik des Venues eingemessen und entzerrt. Die PA muss über ausreichend Reserven, vor allem im Bassbereich verfügen! Für den Nahbereich sind Nearfills zu stellen.

FOH:

Völkerball bringt ein eigenes Tonpult und Lichtpult mit. Bitte am FOH eine Stellfläche von ca. 2 m², ca. 80 cm hoch (z. B. ein Bühnenelement) für beide Pulte mittig zur Bühne vorsehen. Ton und Licht bitte nebeneinander. Der FOH darf max. 20cm erhöht sein. Der FOH muss durch geeignete Barriers / Gitter abgesichert werden.

Für den Ton wird eine CAT5- Verbindung vom FOH zur Bühne Stage Left am Völkerball-Monitorrack benötigt.

Monitor / Mikrofone:

Es wird **keine** Monitoranlage benötigt, da die Band ihr **eigenes Monitorpult** sowie ein **In-Ear- System** mitbringt und sich selbst mischt. **Des Weiteren werden alle Mikrofone, Stative und XLR- Kabel von der Band mitgebracht.** Dennoch sollten als Ersatz 3 Mikrofonskabel à 10m bereitgestellt werden.

Tonstrom mit Schuko- Steckern 230 V, 50 Hz siehe Stageplot Seite 6.

Lautstärke / Pegelmessung:

Selbstverständlich halten wir uns gerne an den gesetzlichen Beurteilungspegel $L_{(A)eq}$ von 99 dB (A) oder an den für diese Veranstaltung geltenden Beurteilungspegel $L_{(A)eq}$, der durch die zuständige Behörde festgelegt wurde. Eine Kopie der Auflage ist uns vor dem Konzert schriftlich zuzusenden!

Für eine qualifizierte Beurteilung der Lautstärke im Publikumsbereich muss gemäß DIN 15905-5 ein kalibriertes Schallpegelmessgerät der Klasse 2 bereitgestellt werden.

Ist ein oben beschriebenes Messgerät nicht vorhanden lassen wir uns auf keine unqualifizierte, subjektive Diskussion nach dem Motto „mach´ mal leiser“ ein!

Frequenzbelegung Völkerball:

Source	Frequency
Bass wireless	2.4 GHz
Guitar Björn wireless	2,4 GHz
Guitar Tobi wireless	2.4 GHz
Vox Björn wired	Wired
Vox Tobi wired	Wired
Vox René wireless	1795.650 MHz
In Ear René wireless	734,150 MHz
In Ear Björn wireless	821.600 MHz
In Ear Tobi wireless	851.400 MHz
In Ear Tilmann wireless	791.200 MHz
In Ear Andi wireless	813.250 MHz
In Ear Dirk wired	Wired

Wichtig für:
 Veranstalter
 Ton
 Licht

Pyrotechnik

Völkerball setzt während ihrer gesamten Show nur zugelassene Pyrotechnik ein. Eine Anzeige gemäß §23 des 1. SprengG erfolgt fristgerecht durch unseren Pyrotechnik- Partner.

Ab Betreten der Location durch die Völkerball-. Pyrocrew bis zum Verlassen gilt **absolutes Rauchverbot**, insbesondere auf der Bühne! Dies gilt auch für die lokale Crew und andere Bands / Künstler. Für die Einhaltung ist der Veranstalter verantwortlich.

Zur Vermeidung von Staubexplosionen ist unmittelbar vor dem Konzert eine Grundreinigung durchzuführen, insbesondere auf Trägern, Traversen usw. über der Bühne.

Arbeitsfeuerlöscher sowie eine Löschdecke werden von Völkerball mitgebracht. Zusätzliche geforderte Löscheinrichtungen zu den in der Versammlungsstätte vorhandenen sind in Art und Anzahl vom Betreiber bzw. dem Veranstalter mit der jeweiligen zuständigen Brandschutzbehörde zeitnah abzustimmen.

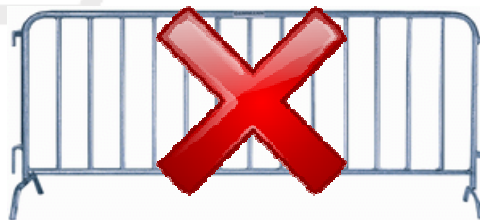
Die Bereitstellung von ausreichend geeigneten Löscheinrichtungen ist auch bei Open Air-Veranstaltungen verpflichtend.

Die abgebrannten Pyroeffekte werden gesammelt zurückgelassen und müssen von Veranstalter im Hausmüll entsorgt werden. Völkerball setzt während der Show Flitter-Kanonen ein. Das Kehren und Entsorgen obliegt dem Veranstalter.

Stage Right vor der Bühne wird für das eigene Pyrocase ein Platz ca. 1 x 1m und **ein Schuko- Anschluss** 230 V, 50 Hz für die Pyrotechnik benötigt.

Bei Open Air Veranstaltungen muss ein regensicherer Platz mit freiem Zugang und Sicht zur Bühne bereitgestellt werden.

3m vor der Bühne sind **Crash Barriers** zu stellen. **Keine Mannheimer Gitter!** Ohne geeignete Absperrung kann **keine Pyroshow** durchgeführt werden!



Wichtig für:
<input type="checkbox"/> Veranstalter
<input type="checkbox"/> Ton
<input checked="" type="checkbox"/> Licht

Lichttechnik

Vorwort:

Auf Grund des speziellen Bühnenaufbaus von Völkerball muss ein besonderes Augenmerk auf den Aufbau des Riggs und des Lichts gelegt werden. Generell sollen Traversen und Leuchten **so hoch wie möglich** gebaut werden. Besonders hinten in der Mitte der Bühne wird durch das Schlagzeug die größte Höhe benötigt, da der Schlagzeuger auf einem 2m hohen Podest sitzt. D. h. bei einer lichten Höhe von mehr als 4m bis zur Traverse wird das große Schlagzeugpodest aufgebaut und somit dürfen in der Mitte der Backtruss / Midtruss auf 2m breite **keine** Leuchten hängen! Ab einer lichten Höhe von mehr als 5m können auch in der Mitte wieder Leuchten hängen. Bitte alle Bars **horizontal** hängen! Nicht vertikal, kein V oder sonstige Varianten!

Bitte beachten Sie hierzu die Zeichnung und das Bild auf Seite 5. **Im Zweifelsfall nicht zögern, ruft ruhig an!!!** (Kontakt Daten auf Seite 5)

Frontlicht:

- 4x Stufenlinse 2kW Kanälen mit Torblenden: Bei größeren Bühnen (> 12m) 6x 2kW
- 6x professionelle LED Washlights (z. B. JB Lighting A8, GLP X4). Andere Lampentypen sind nach Rücksprache möglich. Washer nicht symmetrisch hängen! Siehe Lichtplan auf Seite 7.
- 4x Audience Blinder 8- Lite oder 4- Lite

Effektlicht:

- 4x ACL Bar PAR 64 in N. C.
- Mind. 12x professionelle LED- Washlights (z. B. JB Lighting A8, GLP X4) in der Truss Alternativ zum Lichtplan können die Washer auch (wenn möglich) symmetrisch auf zwei Traversen mit jeweils 6 Stück aufgeteilt werden.
- 4x professionelle LED- Washlights (z. B. JB Lighting A8, GLP X4) 2x auf den Risern, 2x auf der Kulisse
- 3x professionelles Stroboskop, z. B. SGM X5 oder Martin Atomic
- 1x Hazer DMX- Steuerbar, bevorzugt JEM K1. Bei größeren Bühnen / Open Air 2x Hazer

Lichtpult:

Völkerball bringt ein **eigenes Lichtpult** mit. Bitte hierfür einen Platz mit freier Sicht auf die komplette Bühne vorsehen. Bevorzugt Ton und Licht nebeneinander. Der FOH darf max. 20 cm erhöht sein! DMX Übergabe für lokales Licht und die eigene Völkerball- Linie am Licht-FOH.

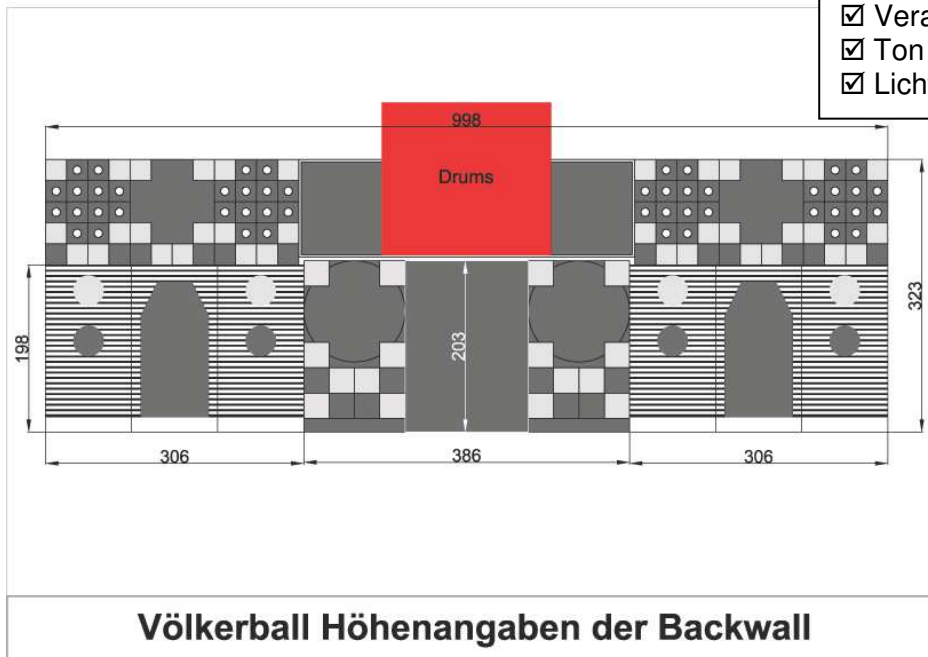
In der bandeigenen Kulisse und in den von der Band mitgebrachten Podesten sind LED, Strobos und diverse andere Effekte eingebaut. Dafür benötigen wir einen **CEE 32A-Anschluss** 230/400 V, 50 Hz, 3P/N/PE 6h **und eine eigene DMX- Linie** im hinteren Bereich der Bühne.

Übergabepunkt siehe Stageplot auf Seite 6.

Der Lichtplan auf Seite 7 muss selbstverständlich auf die örtlichen Gegebenheiten angepasst werden.

Bei Fragen bitte nicht zögern, kontaktiert uns! (Kontakt Daten siehe S. 5)

- Wichtig für:**
- Veranstalter
 - Ton
 - Licht



Bühnenaufbau von Völkerball

Kontakt Technikcrew Völkerball:

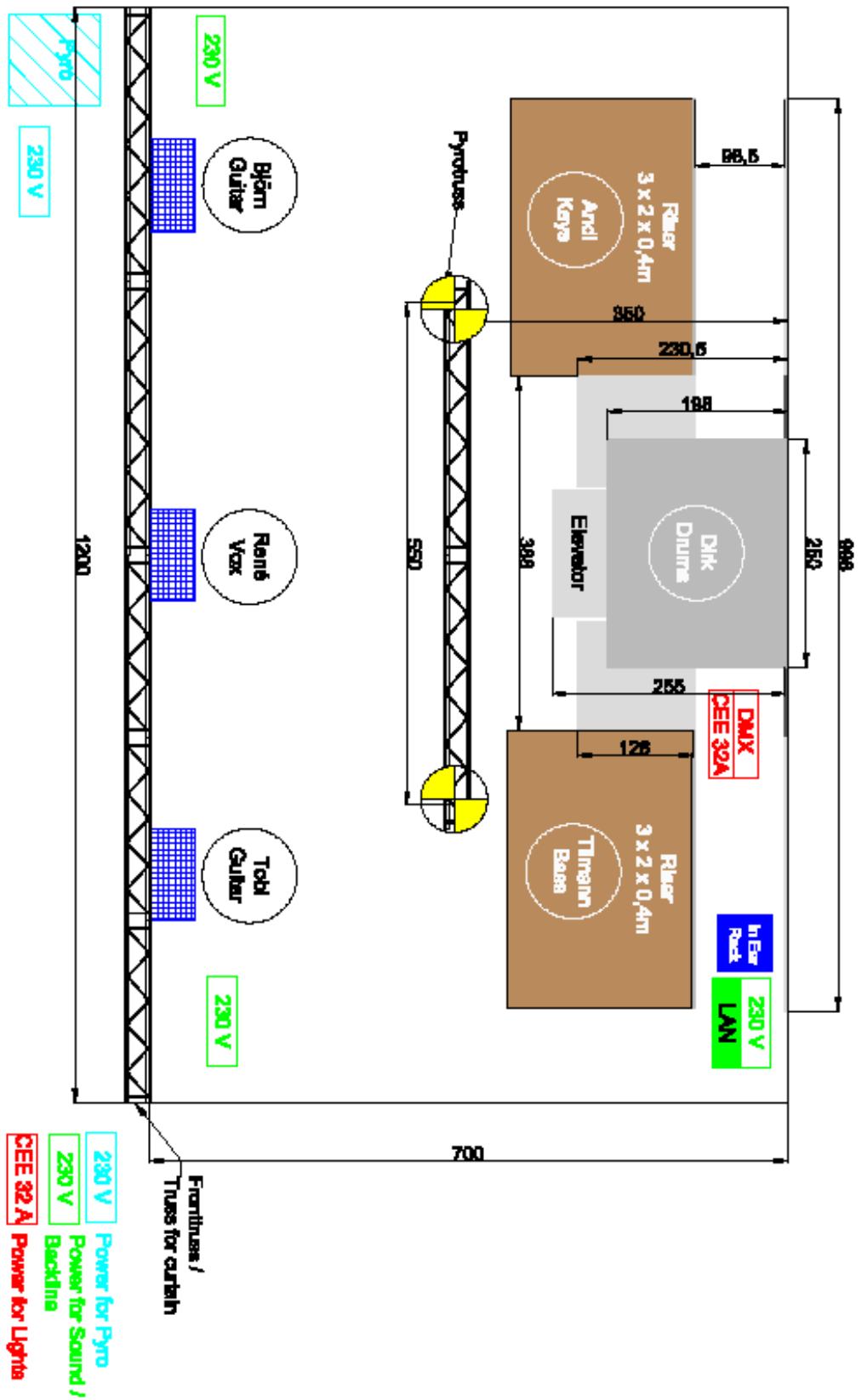
Lichttechnik / Techn. Koordination:

Henning Ohse
Mobil: +49 (0) 170 – 3105534
Mail: Henning (at) voelkerball . eu

Tontechnik:

Bernd Hauschopp
Mobil: +49 (0) 171 - 9809805
Mail: Bernd (at) voelkerball . eu

Bitte eine Materialliste (Ton und Licht), Lichtplan, Patchplan etc. **so früh wie möglich**, spätestens **eine Woche** vor dem Konzert an Henning (at) voelkerball . eu schicken.



Völkerball Stageview

